Digitale Westfälische Urkunden-Datei (DWUD) - http://www.dwud.de - a1017874

324

1626 Jan. 24

Haus Surenburg

(Mandatum inissoriale)

Der münsterische Offizial ~~verkündet~~ weist die Pfarrer in Nienbergh u. Sendenhorst, ~~dass er~~ in der +) Klagesache des Philippus Brauth, Amtmanns zu S. Antonii, gegen Bartholdus Schencking zu Vogedinck u. dessen Gattin in Nienbergh sowie den Kolonen des Erbes Vreden zu Rinckhoven in Sendenhorst wegen einer jährlich zu Circumcisio (Neujahr) fälligen Rente von 6 Rtlrn. mit 100 Rtlrn Hauptsumme den Kläger in das verpfändete Erbe Vreden ~~eingewiesen hat~~. Unterschrift: Hermannus Borderick Not.

+) am 27.9. 1625 vor ihn gebrachten

Randschrift: ~~Avisatione~~ Exekution übertragen am 11. Jan. 1638 Huge Not.

Rückschrift: 1) Exekution des Inissoriale dch Notar Hermann Borderick (?) 2. Febr. 1637.

2) Henr. Frelinc contra Vrede zu Sendenhorst in usum Thesings

Siegel: Aussteller (ab)

Or. Perg. (verb. mit Transfixen Nr. 325 u. 326 vom 26.2.1650) v. 10.10.1637

© LWL-Archivamt für Westfalen, Internet-Portal "Westfälische Geschichte" - LWL 03/2007